

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Heusweiler vom 05.07.2023 (öffentlicher Teil)
- 2 Vorhabenbezogener Bebauungsplan " Erweiterung Betriebsgelände Fa. Jeras " im Ortsteil Heusweiler - Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB und Satzungsbeschluss
Vorlage: BV/0114/23
- 3 Informationen zum Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen im Saarland e.V.
- 4 Vorschläge zur Förderung für die kommunale Radinfrastruktur
- 5 Martinsumzüge
- 6 Volkstrauertag
- 7 Mitteilungen und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Heusweiler vom 05.07.2023 (nichtöffentlicher Teil)
- 9 Ausgaben Orsratsbudget
- 10 Mitteilungen und Verschiedenes

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Heusweiler vom 05.07.2023 (öffentlicher Teil)**

Einstimmiger Beschluss bei einer Enthaltung (Die Linke):

Die Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Heusweiler vom 05.07.2023 (öffentlicher Teil) wird in der vorliegenden Fassung angenommen.

zu 2

Vorhabenbezogener Bebauungsplan " Erweiterung Betriebsgelände Fa. Jeras " im Ortsteil Heusweiler - Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB und Satzungsbeschluss

Vorlage: BV/0114/23

Frau Schlicher erläutert ausführlich den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung Betriebsgelände Fa. Jeras“ im Ortsteil Heusweiler einschließlich der eingegangenen Stellungnahmen. Die 2. Stufe der Beteiligung hat stattgefunden. Die Bedenken wurden ausgeräumt.

Herr Steinrücken will den Bebauungsplan grundsätzlich nicht verhindern. Er hat Bedenken wegen der Sicherheit des Dammes einschließlich der Teichanlage als Rückhaltebecken und der dadurch betroffenen Anlieger.

Herr Maas weist darauf hin, dass zertifizierte Gutachter beauftragt wurden.

Frau Heimes-Vogel hat keine Bedenken wegen dem Gutachten. Hier waren Fachleute am Werk. Die Verwaltung hat ebenfalls gute Arbeit geleistet.

Herr Sauer schließt sich an. Er hatte bisher eine kritische Haltung. Die Bedenken wurden aus dem Weg geräumt.

Beschluss mit 7 ja Stimmen (4 CDU, 2 SPD 1 Die Linke) und 1er nein Stimme (NÖL):

Der Ortsrat Heusweiler empfiehlt dem Bau- und Verkehrsausschuss / dem Gemeinderat den vorliegenden Beschlussvorschlag:

1. Den in der Verwaltungsvorlage dargelegten Abwägungsergebnissen wird zugestimmt (Anlage 1). Die Planunterlagen sind entsprechend der Abwägungsergebnisse zu ergänzen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden, die sich zur Planung geäußert haben, von dem Ergebnis der Abwägung in Kenntnis zu setzen.
3. Der Gemeinderat stimmt dem gemäß § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch abzuschließenden Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Erweiterung Betriebsgelände Fa. Jeras" zwischen der Gemeinde Heusweiler, vertreten durch den Herrn Bürgermeister Thomas Redelberger und dem Vorhabenträger, der Grundstücksgesellschaft Rack GbR, vertreten durch Herrn Marco Rack und Frau Martina Rack, zu (Anlage 2).
4. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung Betriebsgelände Fa. Jeras“, bestehend aus Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung, dem Umweltbericht und den dazugehörigen Gutachten wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen (Anlage 3-12).
5. Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung Betriebsgelände Fa. Jeras“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

**zu 3 Informationen zum Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft
Fahrradfreundliche Kommunen im Saarland e.V.**

Herr Maas informiert darüber, dass der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung beschlossen hat die Mitgliedschaft der Gemeinde in der „Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen im Saarland e. V.“ zu beantragen. Der Entwurf der Satzung liegt vor.

Herr Maas ist hierüber hoch erfreut. Der Ortsrat Heusweiler war in der Sache Fahrradverkehr Vorreiter.

Die Sitzung wird für 10 Minuten wegen Wortmeldungen von Mitbürgern unterbrochen.

zu 4 Vorschläge zur Förderung für die kommunale Radinfrastruktur

Herr Maas teilt mit, dass die Verwaltung wegen möglicher Fördermittel, die bis zum 15. Oktober beantrag sein müssen, 23 Fahrrad – Boxen angemeldet hat.

Herr Steinrücken regt an, dass für Feldwege Verkehrsschilder „Fahrradverkehr frei“ beantragt werden, wenn noch Mittel zur Verfügung stehen.

zu 5 Martinsumzüge

Ortsvorsteher Maas bedauert, dass nur in Berschweiler bei der Feuerwehr am 11.11. um 18:00 Uhr ein Martinsumzug stattfindet. Die Kath. Kirchengemeinde organisiert in diesem Jahr keinen Umzug.

Die Dorfgemeinschaft Hirtel hat sich für einen Martinsumzug am 11.11. um 17:00 Uhr angeboten.

Herr Maas schlägt vor für folgende Einrichtung Brezeln zur Verfügung zu stellen:

- 130 Brezeln für den Kath. Kindergarten Heusweiler
- 100 Brezeln für den Ev. Kindergarten Heusweiler
- 80 Brezeln für die Kita-Heusweiler „Kleine Leute Haus“
- 250 Brezeln für den Umzug in Berschweiler und
- 60 Brezeln für den Umzug in Hirtel

zu 6 Volkstrauertag

Am 19.11. ist in diesem Jahr Volkstrauertrag. Herr Maas informiert darüber, dass eine ökumenische Gedenkfeier um 11:30 Uhr in der Kath. Kirche in Heusweiler stattfinden. Ein Programm liegt vor. Es sollen 2 Kränze niedergelegt werden, einer auf dem Friedhof in Heusweiler am Ehrenmal und der andere am Ehrenmal in Dilsburg

zu 7 Mitteilungen und Verschiedenes

zu 7.1 Seniorennachmittag

Herr Maas gibt bekannt, dass Frau Speicher von der AWO in Heusweiler das Kochen des Kaffees für den Seniorennachmittag übernimmt.

Das Programm für den Tag ist aufgestellt.

Samstags erfolgt der Aufbau durch die Feuerwehr. Die Tische sollten an diesem Tag ab 11:30 Uhr mit Hilfe der AWO und der Ortsratsmitglieder eingedeckt werden. Die Bühne soll mit 4 Blumenkästen von „Blumen Spatzel“ dekoriert werden.

zu 7.2 Einladung Ortsrat Heusweiler

Herr Maas teilt mit, dass der Ortsrat Heusweiler, von Frau Speicher, zum Oktoberfest am 25.10.23 um 14:30 Uhr ins „Brigitte Winkler Haus“ eingeladen ist.

zu 7.3 Durchfahrt Hirtel

Herr Maas wurde von einem Bürger in Hirtel angeschrieben. Er informiert den Ortsrat darüber, dass der Anwohner bemängelt, dass nach Fertigstellung des Neubaugebietes am ehem. Schwimmbad in Heusweiler die Durchfahrt in Hirtel als Rennstrecke zur A 8 genutzt wird.

Der Ortsrat bittet die Verwaltung darum Verkehrskontrollen, insbesondere auch während des Berufsverkehrs, in Hirtel durchzuführen.

zu 7.4 Anfrage Ortsgemeinschaft Hirtel

Herr Maas gibt bekannt, dass der Verein Dorfgemeinschaft Hirtel e. V. ein Schreiben an den Bürgermeister gerichtet hat.

Seitens der Dorfgemeinschaft Hirtel e. V. wurde bereits im vorigen Jahr ein Antrag gestellt, dass die Gemeinde den Ankauf verschiedener Parzellen ins Auge fassen sollte. Der Ankauf der Grundstücke wäre wichtig damit der Bolzplatz auch als solcher auf lange Sicht erhalten bleiben kann. Es liegt ebenfalls ein Antrag zur Beseitigung der potenziellen Gefahr des bisherigen „Milchhäuschens“ vor. Es wird angefragt, ob durch Anträge beim „LEADER Mitte hoch acht“ Programm durch die Gemeindeverwaltung Heusweiler für diese Maßnahmen Förderungen möglich sind.

zu 7.5 750 Jahr Feier Heusweiler

Herr Maas teilt mit, dass es bereits eine Besprechung hierzu gab. Eine Besprechung mit den Vereinen fand am 29.09. 23 in der Kulturhalle in Heusweiler statt. Federführend war in Vertretung von Herrn Maas Herr Steinrücken. Insgesamt waren 26 Vereinsvertreter und Mitglieder des Orsrates Heusweiler bei der Besprechung anwesend. Herr Steinrücken berichtet über das Treffen. Es sollten für die zu erledigten Arbeiten einige Arbeitsgruppen gebildet werden und auch ein Festkomitee. Als Zeitkorridor wurde der Juni ausgesucht. Hierzu wird ein Votum des Orsrates benötigt. Als Veranstaltungsort sollte das Zentrum gewählt werden. Das Zentrum umfasst nicht nur den Marktplatz, es könnte auch die Kulturhalle, die Gebäude der ev. Kirche und die Pfarrwiese der kath. Kirche dazu genommen werden. Wenn große Resonanz vorhanden ist und Gewerbetreibende sich auch

beteiligen, könnte man noch verschiedene Straßen hinzunehmen jedoch nicht die B 268. Die Finanzierung ist ein Problem und kann über Sponsoren erfolgen.
Das nächste Treffen finden am 26.10.23 um 18:30 Uhr in der Kulturhalle statt.